

IMPULSWERKSTATT-REIHE
„PERSONALSTRATEGIE & UNTERNEHMENSNACHFOLGE“

Mittwoch, 17. Juli 2024, 14 – 18 Uhr

„Erfolgreiche Unternehmensnachfolge: Finanzierungsoptionen und betriebswirtschaftliche Strategien.“



Robert Silberhorn



Oliver Unterburger

enthält folgende Module:

- Nachfolge: Fördermittel (7.5)
- Nachfolge: betriebswirtschaftliche Themen (7.6)



7.5. FÖRDERMITTEL FÜR NACHFOLGE

ZIELE DIESER WERKSTATT ...

- Die Regelung der Unternehmensnachfolge ist ein komplexer Vorgang, in dem die Erwartungen und Wünsche der verschiedenen Stakeholder zur Deckung gebracht werden müssen, damit der Erfolg eintritt
- Dabei kann der Einsatz von Fördermitteln eine wichtige Rolle spielen
- Befragungen und Analysen des DIHK zeigen, dass die Chancen durch Fördermittel sträflich unterschätzt werden
- Anhand von Fallbeispielen aus unserer Praxis sollen die Teilnehmer erfahren, wie Fördermittel anderen Unternehmern und Unternehmen dazu verholfen haben, ihre Ziele und Vorstellungen im Rahmen des Nachfolgeprozesses gut zu erreichen
- Unser wichtigstes Ziel dieser Werkstatt ist es, Unternehmern und Nachfolgern ein Gespür dafür zu vermitteln, welche Potenziale sich ihnen aus einer professionellen Fördermittelnutzung eröffnen

WERKZEUGE

- Das Phasenmodell der Nachfolge
- Fördercheck
- Fördermittel-Workflow
- Kostenlose Förderrecherche durch das Kompetenzteam des VBU/BKO

INHALTE

- Förderchancen in der Vorbereitungsphase der Nachfolge
- Praxisbeispiel, wie ein Förderprojekt geholfen hat, ein Nachfolgeproblem zu lösen
- Intelligente Finanzierung der Übernahme
- Die 10 Gebote erfolgreicher Fördermittelnutzung
- Wie Unternehmen zusätzlichen Nutzen aus Fördermittelprojekten ziehen können

WAS DABEI HERAUSKOMMT...

- Förderpotenziale des Unternehmens erkennen
- Ansatzpunkte zur Steigerung der Attraktivität des Unternehmens finden
- Unternehmenswert verbessern
- Finanzierung der Nachfolge erleichtern



7.6. UNTERNEHMENSNACHFOLGE: BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE THEMEN

ZIELE DIESER WERKSTATT ...

- Verstehen der Notwendigkeit von Kosten- und Zahlentransparenz
- Mögliche Ansätze der Analyse von Wertschöpfung und zuordenbarem Aufwand
- Tieferes Verständnis für die Ziele und Zwecke der Erhebung und Analyse von Verbräuchen
- Verständnis von Controlling nicht als „Kontrolle“, sondern als „Steuerungsinstrument“
- Herausarbeiten der strategischen Bedeutung von Kosten- und Zahlentransparenz für das Unternehmen

WERKZEUGE

- Stoffsammlung: welche Daten sind für die Steuerung des Unternehmens erforderlich?
- Bestandsaufnahme: Welche Daten sind bereits in auswertbarer Form vorhanden, welche nicht?
- Workshops zum Verständnis der Mitarbeiter für Zielstellungen und Probleme benachbarter / anderer Abteilungen
- Workshop: Welche „Daten-Schnittstellen“ zwischen den Abteilungen funktionieren schon gut, wo ist Verbesserungspotential

INHALTE

- Erfassung betrieblicher Daten
Potentiale und Grenzen der Sinnhaftigkeit
- Manuelle Erfassung (Papier, Excel-Tabellen, etc.) versus strukturierte Erfassung in einem ERP-System
- IT-Systemlandschaft als Ganzes: mehrere „Insel-Lösungen“ versus einer integrierten Lösung
- Schnittstellen und Medienbrüche: Von Auswertungs-Hindernissen zu einer strukturierten Datenbasis

WAS DABEI HERAUSKOMMT...

- Verständnis der Mitarbeiter für Zielstellungen und Probleme benachbarter / anderer Abteilungen
- Ansätze für strukturiertes Arbeiten der Mitarbeiter, im Idealfall verbunden mit einer höheren Produktivität bei gleichzeitig geringerem „Stress-Level“
- Bessere Planungsmöglichkeiten aufgrund von besserer Datenbasis

Robert Silberhorn Cuxhaven



Mobil:
+49 171 728 4058

eMail:
rs@silberhorn-hof.de

Internet:
www.silberhorn-hof.de
www.berater-oberfranken.de

Kompetenzen und Berufserfahrung

- Innovationsmanagement
- Leiter Marketing / Gesamtvertrieb
- Geschäftsführer
- Mitglied im QFD-Institut
- Leistung als Berater beim BAFA unter ID 116148
- MBA System- und Projektmanagement
- Wirtschafts- und Innovationsförderung seit >25 Jahren

Referenzprojekte

- Gut 300 erfolgreich bewilligte Förderprojekte wie z.B.
- Entwicklung von Sensoren zur Optimierung von Bewässerungssystemen
- Eureka-Projekt mit deutschen und ausländischen Projektpartnern für geothermische Weichenheizungen der Bahn
- Entwicklung einer Kommunikationsbox für 4.0 Anwendungen mit einem mittelständischen IT-Unternehmen
- Vergleichende Standortbewertung für ein asiatisches Unternehmen im Elektroniksektor
- Unternehmensbewertung im Rahmen von Nachfolgeberatungen
- Kostenmanagement bei produzierenden Unternehmen
- Strategieentwicklung mit dem winFORS®-WERT-Modell

Zielgruppe(n)

- **Mittelständische** Unternehmen **im B2B-Bereich**
- Ingenieurbüros, IT-Unternehmen



zentraler Nutzen für Unternehmen

Meine Mission ist es, die win-Potentiale meiner Kunden und Partner zu mobilisieren. Durch mein Expertenwissen und meine langjährige Erfahrung helfe ich Unternehmen, mit Hilfe staatlicher Zuschüsse den Aufbau von Alleinstellungen und die Entwicklung von Innovationen voranzutreiben und so ihre Zukunft zu sichern.

Veröffentlichungen

- Innovation – Roadmap zum Erfolg
- Bayerische Fördermittel für den Mittelstand (Beitrag im Magazin Innovationsforum)
- Methoden der Unternehmensbewertung
- Working Capital Management
- Skill Management ISBN 3-931193-50-0
- Kooperationsmanagement ISBN 978-3-931193-56-0

Mein Motto, Meine Werte

- Vertrauen ist die Basis meiner Arbeit
- Ich fördere Unternehmertum als eine wertvolle Form der Selbstverwirklichung
- Ich setze mein Wissen, Können und Wollen gerne für andere ein
- Eigeninitiative ist besser als staatliche Regulierung

Oliver Unterburger Bayreuth



Telefon:
+49 921 9800 725

Mobil:
+49 157 7574 2240

Email:
info@oliver-unterburger.de

Internet:
www.oliver-unterburger.de
www.berater-oberfranken.de

Kompetenzen und Qualifikationen

- FAU Erlangen-Nürnberg, Dipl.-Kfm. (Univ.)
- Umfassende Tätigkeit im Controlling in konzerngebundenen mittelständischen Unternehmen
- Gespür/Fähigkeit, kaufm. Anforderungen mit passenden IT-Lösungen in Einklang zu bringen
- Fähigkeit, Geschäftsprozesse zu analysieren und gemeinsam mit den Mitarbeitern zu optimieren

Erfahrung nach Fachgebieten

- Kostenrechnung / Controlling
- IT / Software/ ERP-Systeme / MS-Office
- Einkauf / Beschaffung / Marketing / Vertrieb
- Optimierung von Geschäftsprozessen
- Schulungen (IT, Beschaffung und Logistik)

Branchenerfahrungen

- Sondermaschinenbau
- Gießerei
- Herstellung und Umbau von Edelstahlbehältern
- Software-Beratung (Berater für SAP Retail)
- Reisebüro-Kooperation

Referenzprojekte

- Einführung von Controlling- und Kennzahlen Systemen in verschiedenen Betrieben
- Restrukturierung kfm. Prozesse (Auftragsabwicklung, Materialwirtschaft, Vertrieb, After Sales)
- Optimierung von Geschäftsprozessen in zahlreichen Projekten
- Optimierung und Ausbau einer bereits vorhandenen Unternehmenssoftware
- Turnaround-Projekt inkl. Optimierung der Geschäfts- und Produktionsprozesse innerhalb von wenigen Monaten

Oliver Unterburger CONSULTING

Beratung für kleine und mittelständische Unternehmen

Zielgruppe(n)

- Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU's)

Mein Motto, Meine Werte

- Offenheit, Zuverlässigkeit, Klarheit, Vertrauen und Wertschätzung
- Um eine positive Veränderung in einem Unternehmen zu erreichen, braucht man auch Mut zur Veränderung, die Dinge ändern sich nicht von selbst.
- Ich arbeite immer mit(!) den Mitarbeitern, nicht gegen die Mitarbeiter

Schwerpunkte

- Controlling/ Kostenrechnung/ Kalkulation/ Kennzahlen
- Optimierung von Geschäftsprozessen
- Strategische Themen
- Marketing / Vertrieb
- Schulungen Ihrer Mitarbeiter
- Interims-Management

zentraler Nutzen für Unternehmen

- Verbesserung der Geschäftszahlen durch Heben von Kostensenkungspotentialen
- Optimierung von Geschäftsprozessen
- Optimierung vorhandener Software, ggf. auch die Einführung zusätzlicher sinnvoller Software-Lösungen